

Die vier Tiere in Biodanza sind archetypische Bilder. Sie stehen für die Verbindung zu unseren Instinkten. Sie haben ihren ganz besonderen Ausdruck und einen deutlichen existenziellen Bezug. Die Tiere besitzen bestimmte Qualitäten, denen wir uns über Bewegung, Ausdruck und Verinnerlichung nähern können.

Spielerisch und trotzdem intensiv bieten die vier Tiere eine Möglichkeit, ganz unterschiedliche Facetten unserer Persönlichkeit neu zu entdecken.

Vier Sonntage in diesem Jahr sind jeweils einem der vier Tiere intensiv gewidmet.

Gut ist es, alle 4 Tiere zu tanzen, um ein Gleichgewicht der Kräfte in uns zu erreichen und Unterschiedlichkeit zu erleben. Die anderen Termine und ausführlichere Informationen findest du hier

Der Tiger -Instinkt des Überlebens, der Handlungsfähigkeit, der Wildheit und der Kreativität.

In der Beschäftigung mit dem Tiger geht es um Präsenz. Die geschmeidige Raubkatze ist ein majestätisches Tier. Aufmerksam und höchst flexibel reagiert der Tiger auf jegliche Herausforderung- wenn es ihm gefällt. Katzen sind eben eigenwillig. ruhen auch gerne aus und sind, wie jeder weiß, auch anspruchsvolle Genießer.

Die "Tigerenergie" als Darstellung in der Mythologie zeigt die indische Göttin Durga. Sie reitet den Tiger, und repräsentiert damit die Idee von Biodanza, die Instinkte zu integrieren und für den Weg durch das eigene Leben zu nutzen. Durga wird nicht von ihren Instinkten beherrscht, noch versucht sie, sie zu beherrschen. Sie akzeptiert den Tiger als hilfreichen Teil ihres Wesens und genießt, ganz selbstverständlich im Einklang mit der eigenen Kraft sein.

Der Tiger So. 08. Mai 2016 11–17.30 Uhr Dein Raum, Köln

Kosten





